

| LEITLINIEN UND ORGANISATIONSKULTUR |   | INDIVIDUELLE KOMPETENZ-ENTWICKLUNG  |  | FÜHRUNG UND PERSONALMANAGEMENT     |                                     | ORGANISATION UND ARBEITSTECHNIKEN |                                       |
|------------------------------------|---|-------------------------------------|--|------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------------|
| Werte, Regeln, Vorschriften        | Chancengleichheit                           | Gesund bleiben am Arbeitsplatz      | Karriere machen bei der Stadt Mannheim | Führung - unsere Grundlagen        | Führungs-kompetenz stärken          | Projekt- und Prozessmanagement    | Verwaltungswissen                     |
| Umgang mit Veränderung             | Kommunikation, Kooperation & Zusammenarbeit | Persönliche und soziale Kompetenzen | Coachings und Beratungsangebote        | Personalentwicklung und Recruiting | Arbeitsrecht und Personalverwaltung | IT-Training                       | Tools, Arbeitstechniken und -methoden |



## UMGANG MIT SUCHTGEFÄHRDETEN UND SUCHTKRANKEN MITARBEITENDEN – Vertiefungsseminar DV Sucht

### Zielgruppe

alle Führungskräfte inkl. Vorarbeiter\*innen, Mitglieder des Personalrats, Schwerbehindertenvertretungen, Ausbilder\*innen, Anleiter\*innen, JAV/GJAV

### Einführung

Das Suchtproblem am Arbeitsplatz ist häufig auf Alkohol bezogen, weil Alkoholmissbrauch bzw. -abhängigkeit die stärksten Auswirkungen auf das Arbeitsleben zeigen. Doch auch der Missbrauch von anderen Drogen und Medikamenten nimmt seit Jahren zu. Auch Spielsucht gehört zu diesem lasterhaften Kreis. Betrieblich können sich Suchtprobleme in Schwierigkeiten bei der Zusammenarbeit, hohen Krankheitsfehlzeiten und vermehrten Arbeitsunfällen niederschlagen.

Dieses Vertiefungsseminar hilft Ihnen dabei, Suchtprobleme am Arbeitsplatz schnell zu erkennen und angemessen zu reagieren.

### Ziel

- Sie erlernen einen sicheren Umgang mit den Themen Suchtgefährdungen und Suchterkrankungen.
- Sie haben Ihre Handlungskompetenz im Umgang mit dem Thema Sucht und Abhängigkeit erweitert.
- Sie kennen die betrieblichen und außerbetrieblichen Möglichkeiten, um suchtgefährdeten und suchtkranken Mitarbeitenden Hilfe zuteilwerden zu lassen.
- Sie kennen den Stufenplan der Dienstvereinbarung und können diesen anwenden.
- Sie reflektieren und überprüfen Ihre Gesprächsführungstechniken.

### Leitlinien- bzw. DV-Bezug

- Ich bin achtsam gegenüber dem Befinden anderer.
- Ich gehe auf Unsicherheiten ein und schaffe, wo möglich, für mich und andere Stabilität.

### Programm

- Kurzinfos Suchtstoffe allgemein und Vertiefung zu anderen Suchtproblemen, wie z.B. illegale Drogen, Medikamente und/oder Glücksspiel
- Vertiefung des Stufenplans durch Erläuterung und Durchspielen des Stufenplans anhand unterschiedlicher Abhängigkeiten
- Interaktive Erläuterung anonymisierter Fallbeispiele
- Zentrale Elemente der Gesprächsführung
- Umgang mit süchtigen Kolleg\*innen/Führungskräften
- Kenntnis des Hilfesystems

**Seminarnummer:**  
B.2.1.2

**Methode:**  
Theoretischer Input, praktische Übungen, Praxisbeispiele

**Referent\*in:**  
Tracy Kern  
bwlw Fachstelle Sucht Mannheim

**Termin:**  
07.11.2024

**Zeit:**  
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Ort:**  
Studieninstitut Rhein-Neckar,  
U 1, 16-19, 68161 Mannheim  
Raum 518

**Anmeldeschluss:**  
02.10.2024

**Gebühr:**  
zentral finanziert

[ANMELDEFORMULAR](#)

